

Einverständniserklärung Training und Wettkampf im Ausland (Stand 06/2021)

Ich,, geb. am

vertreten durch meine/n gesetzliche/n VertreterIn.....

wohnhaft in, Telefonnummer

erkläre mich mit meiner Unterschrift ausdrücklich damit einverstanden, dass ich an folgender internationaler Trainings- und/oder Wettkampfmaßnahme im Ausland teilnehme:

Europacup U18 in Porec, SLO (Zeitraum: 17.-21.06.2021)

Mir bzw. meinem/meiner allfälligen gesetzlichen VertreterIn ist bewusst, dass durch die Teilnahme an der obenstehend angeführten Veranstaltung eine Gefährdung meiner körperlichen Integrität – auch im Hinblick auf eine Ansteckung mit dem COVID-19-Virus – möglich ist. Ich habe dieses Risiko abgewogen und akzeptiere dieses ausdrücklich mit meiner Teilnahme an der Veranstaltung. Weiters verzichte ich in diesem Umfang auch auf allfällige Ersatzansprüche gegenüber dem Österreichischen Judoverband bzw. dem Veranstalter der Veranstaltung im Falle einer derartigen Ansteckung, sofern diese oder die ihm zuzurechnenden Personen nicht vorsätzlich oder grob fahrlässig handeln.

Ich als Teilnehmende/r nehme ausdrücklich zur Kenntnis, dass die oben angeführte Sportausübung unter Einhaltung der Bestimmungen zur Bewältigung der Corona-Krise erlassenen Gesetze, Verordnungen, Richtlinien, Erlässe sowie Regelungen der Internationalen Judo Föderation, der Europäischen Judo Union und dem Österreichischen Judoverband stattfindet und bestätige, dass ich in Kenntnis aller dieser Bestimmungen bin.

Ich bestätige, dass ich nicht wissentlich mit dem COVID-19-Virus infiziert bin oder mit diesbezüglich infizierten Personen in welcher Art und Weise auch immer in Kontakt war. Weiters bestätige ich, dass ich mich aufgrund eines Kontaktes zu einer infizierten Person nicht in (auch nur häuslicher) Quarantäne befunden habe oder mich aktuell befinde.

Im Falle der Nichteinhaltung der COVID-19-Bestimmungen bzw. eines Verstoßes gegen den Inhalt dieser Einverständniserklärung durch mich, hafte ich gegenüber dem Österreichischen Judoverband bzw. dem Veranstalter

Im Falle eines positiven Tests müssen TeilnehmerInnen laut kroatischer Behörden und festgesetzt im Sicherheitskonzept der Internationalen Judo Föderation und der Europäischen Judo Union vor Ort eine zehntägige Quarantäne antreten. Die Details dazu sind der Ausschreibung des Events angeführt und sind zwingend einzuhalten. Im Falle eines positiven Ergebnisses und der daraus resultierenden Quarantäne wird das Zustandekommen dieses Ergebnisses seitens des Österreichischen Judoverbandes geprüft um etwaige weitere Maßnahmen zu setzen (Kostenrückerstattung durch TeilnehmerInnen, Abholung der betroffenen TeilnehmerInnen vom Veranstaltungsort, etc.).

Datum:

Unterschrift TeilnehmerIn bzw. gesetzliche/r VertreterIn: